

Brügel, Fritz

Verfolgte Literatur. Ein zeitgemäßer Literaturkurs.

Beginn 10. Mai 1933.

Arbeiter-Zeitung, 30. April 1933/S.8.

Verfolgte Literatur.

Ein zeitgemäßer Literaturkurs.

Die Verfolgung von Schriftstellern durch den reichsdeutschen Faschismus, die Entfernung bedeutender linksgerichteter Werke aus Büchereien und Buchhandlungen Deutschlands, die Ankündigung, daß Bücher öffentlich verbrannt werden sollen, all das erweckt begreiflicherweise die besondere Aufmerksamkeit der 50.000 eingeschriebenen Leser und Leserinnen der Wiener Arbeiterbüchereien. Nun greift man mit doppelter Erwartung nach jenen Werken, die dem deutschen Geist so zuwider sein sollen. Die Arbeiterbibliothekare Wiens sollen für solche Beratung neu geschult werden. Die Bildungszentrale schreibt hiermit folgenden Zyklus von Literaturvorträgen aus:

1. Große Sozialwissenschaftler: Von Karl Marx bis Karl Kautsky. Vortragender: Benedikt Kautsky.

2. Der Weltkrieg im Roman: Die Schule Barbusse. Vortragender: Rudolf Brunngraber.

3. Die Humanisten der Nachkriegszeit: Thomas Mann, Stefan Zweig. Vortragender: Edwin Zellweger.

4. Mit der Waffe der Satire: Jaroslav Hasek, Bert Brecht. Vortragender: Fritz Brügel.

Die Vorträge finden jeweilig im Saale der Bildungszentrale, Schönbrunner Straße Nr. 56, an Mittwochsabenden statt. Beginn Mittwoch den 10. Mai, 19.30 Uhr. Anmeldungen wie gewöhnlich an die Leitung der Bildungszentrale.

Im Anschluß an die Lehrabende werden in den Wiener Unterrichtsorganisationen Dichterabende vorbereitet und durchgeführt, alle unter dem Titel: Verfolgte Literatur.

Montag, 22. Mai 1933 (AZ. 21.5.1933)

Hietzing. 15. Sekt. Dr. Fritz Brügel: Rundfunk und Klassenkampf.

Mariahilf. 4., 5. und 9. Sekt. Dr. Fritz Brügel: Literaturkritik. Mont. 12.6.1933.

Freitag, 30. Juni 1933

Brigittenau. 9. Sektion. Dr. Fritz Brügel: Arbeiterschaft und Rundfunk. (AZ. 30.6.1933)

Donnerstag, 13. Juli 1933

Landstraße. 1., 3. und 4. Sektion. Custozzagasse 14. Fritz Brügel und Hans Leo Reich: Bücher auf dem Scheiterhaufen. Rezitationen. (AZ. 13.7.1933)